

Examination Certificate

as per § 37 German Vocational Training Act
- Translation from German -

Julia-Christin Haas

born on 11 November 1992 in Düsseldorf
has passed the final examination for the officially accredited profession of

Real Estate Management Assistant

with the **overall grade sufficient (64 points)**.

	Grade	Points
Property management	sufficient	58
Commercial management, documentation	sufficient	62
Economics and social studies	satisfactory	70
Customer dialogue, team meeting	satisfactory	71

This qualification relates to level 4 of the German and the European Qualifications Framework.

Neuss, 16 January 2017



Executive



Chairman

Explanatory notes on the certificate

Julia-Christin Haas

born on 11 November 1992 in Düsseldorf

Real Estate Management Assistant

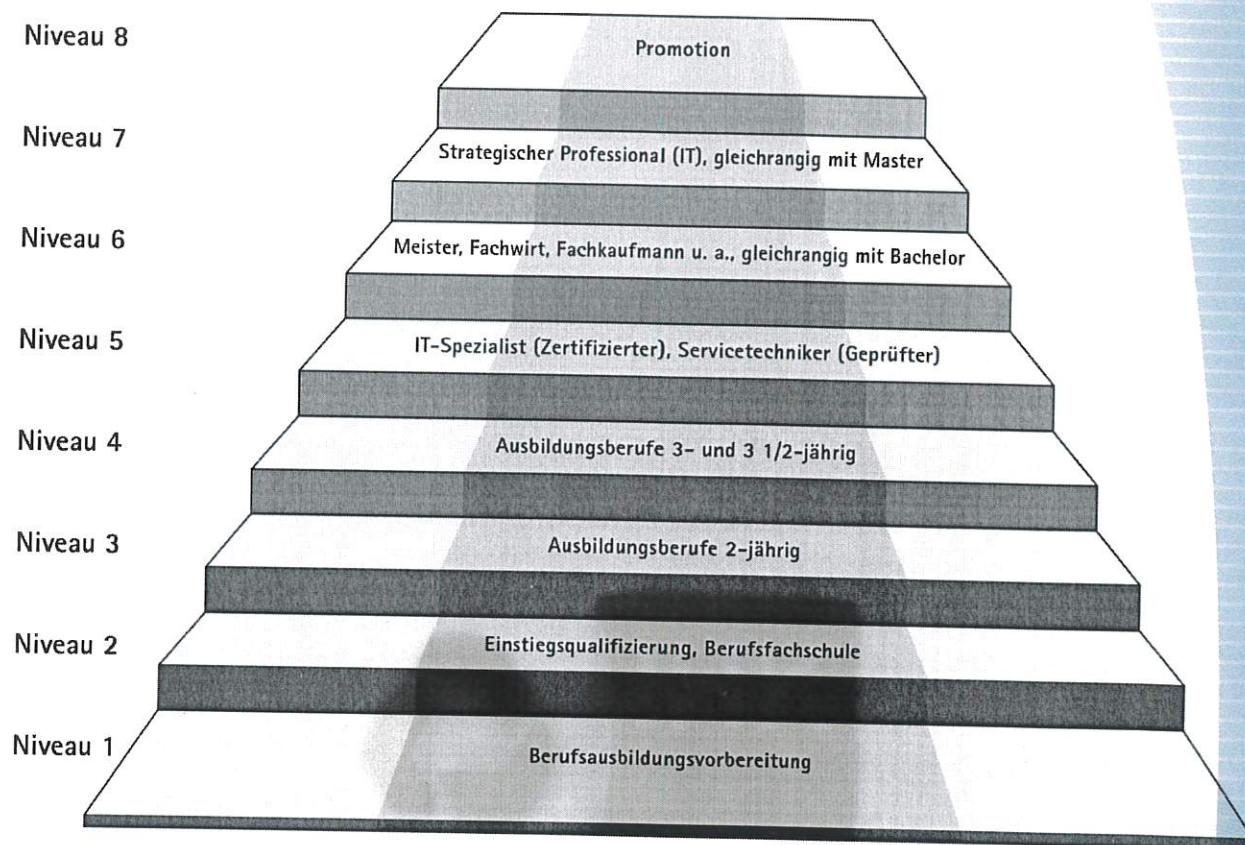
The overall grade is based on the weighting specified in the vocational training regulations and given below:

Property management	40 percent
Commercial management, documentation	20 percent
Economics and social studies	20 percent
Customer dialogue, team meeting	20 percent

The customer consultation section involves a task for the property market in conjunction with one of the student's chosen elective modules.

Students must demonstrate an ability to understand tasks, develop and explain possible solutions and take into account economic, legal, technical and ecological factors. Students must also communicate in a way that is appropriate for the customer, the situation and the intended outcome.

Deutscher Qualifikationsrahmen (DQR)



Was ist der Deutsche Qualifikationsrahmen?

Erläuterungen zum DQR-/EQR-Hinweis auf dem IHK-Zeugnis

Die EU-Staaten haben unterschiedliche Bildungssysteme mit einer Fülle verschiedener Abschlüsse. Das macht es schwer einzuschätzen, welche Kompetenzen ein im EU-Ausland erworbener Abschluss beinhaltet. Die EU-Kommission hat deshalb den Europäischen Qualifikationsrahmen (EQR) bzw. European Qualification Framework (EQF) entwickelt. Er soll Transparenz über Landesgrenzen hinweg schaffen und damit die europaweite Mobilität von Arbeitnehmern fördern. Der EQR unterscheidet acht Qualifikationsniveaus. Je höher das Niveau, desto höher sind die erworbenen fachlichen und persönlichen Kompetenzen.

Am 1. Mai 2013 ist der Deutsche Qualifikationsrahmen (DQR) in Kraft getreten. Er überträgt das achtstufige EQR-Modell auf das deutsche Bildungssystem. Für Absolventen der beruflichen Bildung in Deutschland gilt: Ausbildungsabschlüsse mit zweijähriger Ausbildungszeit sind dem Niveau 3 zugeordnet, Ausbildungsabschlüsse mit dreijähriger und 3 1/2-jähriger Ausbildungszeit dem Niveau 4 und Fortbildungsabschlüsse wie Fachwirt und Meister dem Niveau 6.

Damit befinden sich diese Fortbildungsabschlüsse auf derselben Stufe wie der Bachelorabschluss der Hochschulen. Das jeweilige DQR-Niveau und das diesem entsprechende EQR-Niveau werden auf Aus- und Fortbildungszeugnissen entsprechend ausgewiesen.

Die Zuordnung zu DQR und EQR kann Absolventen z. B. bei Bewerbungen helfen, potenziellen Arbeitgebern im EU-Ausland, aber durchaus auch im Inland die eigene berufliche Kompetenz verständlich zu präsentieren und die Gleichwertigkeit bestimmter beruflicher mit akademischen Abschlüssen zu verdeutlichen. Anhand der Qualifikationsrahmen können zudem der eigene Karriereweg geplant und bei Bedarf geeignete weiterführende Bildungsmaßnahmen ausgewählt werden. DQR und EQR können ferner im Rahmen von Prüfungen die Anrechnung bereits erbrachter Bildungsleistungen und den Zugang zu Bildungsgängen erleichtern. Rechtliche Ansprüche werden durch die Zuordnung allerdings nicht begründet.

Weitere Informationen zum DQR und EQR finden Sie unter www.dqr.de